

**Interpellation Freund Christian-Eichberg:
«Verzögerung und Mehrkosten beim Bundesasylzentrum Altstätten sowie beim
Regionalgefängnis**

Wie in den vergangenen Wochen in den Medien berichtet wurde, ist der Bau des Bundesasylzentrums in Altstätten bereits zum zweiten Mal verschoben worden. Ein rascher Baufortschritt ist von grosser Bedeutung, insbesondere im Hinblick auf die Sicherheit der Bevölkerung. Es ist auch bekannt, dass die Gefängnisse überlastet sind. Zusätzliche Kapazitäten erscheinen daher dringend notwendig. Zudem wird berichtet, dass sich die Kosten beider Projekte erhöhen sollen. Die Bevölkerung hat ein berechtigtes Interesse daran, transparent und umfassend über Verzögerungen, Mehrkosten und deren Ursachen informiert zu werden.

Ich bitte die Regierung um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Sind sowohl das Bundesasylzentrum als auch das Regionalgefängnis von den Verzögerungen betroffen? Mit wie vielen Tagen bzw. Monaten wird gerechnet?
2. Welche konkreten Mängel oder Probleme wurden im Rahmen der Bauarbeiten festgestellt?
3. Was sind die Ursachen der Kostensteigerungen? In welcher Höhe bewegen sich die Mehrkosten aktuell?
4. Welche Kosten sind durch die bereits gepflanzten grossen Bäume entstanden? Weshalb wurde auf grosse statt auf junge Bäume gesetzt?
5. In welcher Form ist die Regierung in die Planung, Projektsteuerung und Kontrolle dieser Bauvorhaben eingebunden?
6. Wer trägt die finanzielle Verantwortung für allfällige Planungs- oder Ausführungsfehler?
7. Wie wird sichergestellt, dass weitere Verzögerungen und Mehrkosten verhindert werden?
8. Welche Auswirkungen haben die Verzögerungen auf die Unterbringungssituation im Kanton?»

4. März 2026

Freund Christian-Eichberg